

Dentsply Sirona: Zweiter Zahntechniker-Kongress zur Zukunft der Zahntechnik

Am 27. und 28. März 2020 lädt Dentsply Sirona unter dem Motto „ZZ – Zukunft Zahntechnik“ zum zweiten Mal alle Zahntechniker zu einem eigenen Kongress und Branchentreff ein.



Der Zahntechniker-Kongress „ZZ“ – Zukunft Zahntechnik
27./28. März 2020
 Darmstadtium, Darmstadt

JETZT ANMELDEN >
www.der-zahntechniker-kongress.de

Infos zum Unternehmen

Analoge und digitale Welten treffen beim Zahntechniker-Kongress von Dentsply Sirona zusammen. Der Zahntechniker der Zukunft muss beides beherrschen, um perfekte Ergebnisse erzielen zu können.

„Wer herausfinden will, wie er seine Arbeit im Spannungsfeld der verschiedenen Technologien künftig am besten ausrichten kann, sollte sich dieses Fortbildungsevent nicht entgehen lassen“,

sagt Arjan de Roy, Geschäftsführer der Dentsply Sirona Deutschland GmbH in Bensheim. Top-Referenten aus Labor und Praxis geben ihre Erfahrungen weiter und bieten den Teilnehmern zahlreiche Impulse für die praktische Umsetzung im Alltag. Spannende Zukunftsthemen erweitern das Spektrum in den Bereich der unternehmerischen Entscheidungen und der individuellen beruflichen wie persönlichen Ausrichtung.

Mit der seit Januar 2019 vereinfachten Struktur und der Formierung von vier Dental Product Groups sind auch die zahntechnischen Divisionen von Dentsply Sirona sehr stark zusammengewachsen. So kann das Unternehmen immer mehr aufeinander abgestimmte Systeme und Produkte entwickeln, die eine noch sicherere, qualitativ hochwertige und effizientere Zahntechnik fördern. „Mit integrierten Fertigungsprozessen und einer umfassenden zahntechnischen Kompetenz bieten wir dem Labor so einen echten Mehrwert – von Werkstoffen über Hard- und Softwarelösungen für den digitalen Workflow bis hin zur Implantatprothetik“, erklärt Swen Deussen, Marketing-Direktor der Dentsply Sirona Deutschland GmbH. Welche Zukunftschancen sich daraus für das Labor konkret ergeben, wird

im Mittelpunkt des Zahntechniker-Kongresses stehen.

Programm-Highlights

Am Freitagvormittag gibt der Pre-Kongress des von Dentsply Sirona unterstützten internationalen Expertennetzwerks PEERS (Platform for Exchange of Experience, Research and Science) eine gute Einführung in das Thema „Zukunft Zahntechnik“. Am Freitagnachmittag startet dann das Hauptprogramm. Dabei geht es unter anderem um den Zukunftstrend der virtuellen Operationen mit Mixed-Reality-Brillen, um die Frage, ob Eigen- oder Fremdfertigung von Restaurationen lukrativer ist, sowie um die Rolle der Mitarbeiter im Zeichen von Digitalisierung und Demografie. Am Samstag wird das Motto zu „ZZ+“ erweitert, denn dann sind zusätzlich die Zahnärzte eingeladen. In einer Reihe von spannenden Kurzvorträgen referieren mehrere Zahnarzt-Zahntechniker-Teams und stellen ihre Zusammenarbeit im Zeichen des digitalen Wandels vor. In dieser „neuen Welt“ können die Labore immer differenziertere Dienstleistungsangebote erbringen und so ihre Kunden optimal unterstützen. Trotz aller Digitalisierung wird es aber auch Vorträge geben, bei denen immer noch der Mensch im Mittelpunkt steht. Und daneben werden etablierte Gerüstwerkstoffe und moderne Keramiken unter zukunftsorientiertem Blickwinkel betrachtet. Zwei Vorträge, die nicht aus dem dentalen oder medizinischen, aber aus dem digitalen Bereich stammen, runden den Zahntechniker-Kongress ab: Sabine Hübner, Deutschlands Service-Expertin Nummer eins, wird aufzeigen, warum Service im digitalen Zeitalter sowohl digital als auch persönlich sein muss und wie man das Herz des Kunden mit „Mensch-Momenten“ und über sein digitales Ich erobern kann. Daniel Domscheit-Berg, der die WikiLeaks-Plattform aufgebaut hat und deren Sprecher war, wird einiges über seine Zeit bei WikiLeaks berichten

und wertvolle Hinweise darüber geben, welche Bedeutung der Schutz von Privatsphäre und wertvollen Daten hat.

Am Samstagnachmittag können die Teilnehmer dann abschließend unter acht Workshops auswählen, die zweimal nacheinander für kleine Gruppen angeboten werden. Auf dem Programm stehen Themen wie Kostenanalyse, Führung, Abrechnung für CAD/CAM-gefertigte Teile und 3D-Planung oder digitale Fotografie sowie aktuellste Themen der Zahntechnik. In den Pausen kann neben der Pflege des eigenen Netzwerks auch die Industrieausstellung besichtigt werden, in der alle Facetten des digitalen Workflows vorgestellt werden. Und am Freitagabend wird personalisiert statt digitalisiert: „ZZ“ steht dann unter dem Motto „Zünftige Zusammenkunft“.

Anmeldung mit Frühbucherrabatt
 Bis zum 30. November 2019 ist eine Anmeldung zum vergünstigten Frühbucherrabatt möglich. Über die Kongress-Homepage www.der-zahntechniker-kongress.de kann man sich online anmelden und findet das komplette Programm sowie weitere Infos.

kontakt

Dentsply Sirona Deutschland GmbH
 Fabrikstraße 31
 64625 Bensheim
 Tel.: 06251 16-1610
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com

ANZEIGE



ZAHNTECHNISCHE FORTBILDUNG MIT KONZEPT

Curriculum „Zahntechnische Implantatprothetik – DGZI“

Die besondere Qualifizierung für Mitarbeiter zahntechnischer Labore, welche sich auf die Implantatprothetik spezialisiert haben.

- 3 Wochenenden (jeweils Fr./Sa.)
- Prüfung und feierliche Übergabe der Zertifikate anlässlich des DGZI-Jahreskongresses
- für Zahntechniker
(Zahnärzte & Zahntechniker im Team möglich)
- Kursgebühr: 3.950€*

* Für DGZI-Mitglieder (kann bei Buchung des Kurses beantragt werden) und mindestens drei Jahre dauernde Mitgliedschaft in der DGZI. Für Nichtmitglieder 4.950 Euro Kursgebühr.

**NEUES
 KONZEPT
 AB 2019**



Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.
 Geschäftsstelle: Paulusstraße 1, 40237 Düsseldorf
 Tel.: 0211 16970-77 | Fax: 0211 16970-66 | sekretariat@dgzi-info.de | www.dgzi.de